
Subject: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [pilos](#) on Thu, 06 Sep 2018 12:57:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

https://www.alopezie.de/fud/index.php?t=msg&th=32960&goto=418469&#msg_418469

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [Forschi](#) on Thu, 06 Sep 2018 13:41:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und was willst du damit genau sagen?

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [pilos](#) on Thu, 06 Sep 2018 13:42:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Forschi schrieb am Thu, 06 September 2018 16:41Und was willst du damit genau sagen?
dass man sich weniger etwas vormachen sollte :?:

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [Forschi](#) on Thu, 06 Sep 2018 13:45:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weil die Ursache was ist?

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [valesk](#) on Thu, 06 Sep 2018 13:46:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dafür machst du extra ein neues Thema auf ? :frage:

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [stfn111](#) on Thu, 06 Sep 2018 14:55:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Forschi schrieb am Thu, 06 September 2018 15:45 Weil die Ursache was ist?
1+1 :idea:

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [Forschi](#) on Thu, 06 Sep 2018 14:59:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

= ?

Bin ernsthaft sehr auf die Antwort gespannt.

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [stfn111](#) on Thu, 06 Sep 2018 15:16:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stfn111 schrieb am Thu, 06 September 2018 16:55 Forschi schrieb am Thu, 06 September 2018 15:45 Weil die Ursache was ist?

1+1 :idea:

Es lässt sich schließen, dass die ursache eindeutig im autokrinen system haut liegt.

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [Forschi](#) on Thu, 06 Sep 2018 15:20:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok interessant und gut möglich, aber was beeinflusst dies positiv und negativ bleibt ja die Frage. Von daher würde ich Ernährung, Durchblutung usw nicht ausschließen Vorallem solange man absolut nicht wirklich weiß was Sache ist.

Im Endeffekt wissen wir halt alle nicht mehr als Norwood leider.

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [Blackster](#) on Thu, 06 Sep 2018 16:31:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Diese Probleme haben aber Frauen auch und trotzdem volles Haar.
Kann da pilos nur zustimmen.

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz

Posted by [Forschi](#) on Thu, 06 Sep 2018 17:09:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mit was genau stimmst du zu? Er hat doch selbst keinen wirklichen Auslöser genannt?

Frauen sind halt keine Männer. Wieso bekommen Männer keine Zellulitis? Wieso bekommen Frauen Brustkrebs?

Ja, in seltenen Fällen auch Männer , aber Frauen bekommen auch Haarausfall, nur eben seltener

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz

Posted by [stfn111](#) on Thu, 06 Sep 2018 17:18:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Forschi schrieb am Thu, 06 September 2018 19:09Mit was genau stimmst du zu? Er hat doch selbst keinen wirklichen Auslöser genannt?

Frauen sind halt keine Männer. Wieso bekommen Männer keine Zellulitis? Wieso bekommen Frauen Brustkrebs?

Ja, in seltenen Fällen auch Männer , aber Frauen bekommen auch Haarausfall, nur eben seltener

Endokrinologie. 100%

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz

Posted by [Forschi](#) on Thu, 06 Sep 2018 17:23:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und durch was wird das beeinflusst?

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz

Posted by [stfn111](#) on Thu, 06 Sep 2018 17:35:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Forschi schrieb am Thu, 06 September 2018 19:23Und durch was wird das beeinflusst?
Veranlagung, genetik

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz

Posted by [Forschi](#) on Thu, 06 Sep 2018 17:38:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und sonst nichts?

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [stfn111](#) on Thu, 06 Sep 2018 17:52:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Forschi schrieb am Thu, 06 September 2018 19:38 Und sonst nichts?
Zum vernachlässigen

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 06 Sep 2018 18:04:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dass ausgerechnet Pilos die Schwerkraft als Mumpitz bezeichnet, ist schon ein starkes Stück.
Gerade ER war es doch, der uns einen Kopfhautrelaxer basteln wollte.
Wenn die Schwerkraft nicht die Ursache wäre...
- würden durch Massagen nicht alle 2000 HA-Gene korrigiert werden
- würde es durch Massagen nicht nach einem Jahr zum kompletten Neuwuchs kommen
- würde der HA diffus sein und nicht genau dort, wo die Muskeln sind
- auch der Kopfhautrelaxer brachte Neuwuchs

Sicherlich ist auch das DHT mit involviert und die genaue Pathogenese ist noch nicht genau geklärt. Aber es wird wahrscheinlich wegen des anderen Bindegewebes liegen. Frauen haben ein dünnes Bindegewebe, welches zu Cellulite neigt und vor AGA schützt. Männer haben ein dichtes Bindegewebe, welches vor Cellulite schützt und anfällig für Fibrose/AGA ist.
Ein anderes Erklärungsmodell besagt, dass es erst durch die Muskelverspannung zum Sauerstoffmangel kommt und durch den Sauerstoffmangel wird entweder zu viel DHT gebildet und/oder das DHT nicht mehr abtransportiert.

Fakt ist jedenfalls, dass Massagen alleine funktionieren. Auch ohne DHT-Hemmer.

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [Blackster](#) on Thu, 06 Sep 2018 18:35:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber Frauen und Kinder sind der Schwerkraft ebenso ausgesetzt Norwood.
Warum gehen die Haare dann nicht schon nach 5 oder 10 Jahren aus.
Ist doch alles Blödsinn irgendwie.

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [pilos](#) on Thu, 06 Sep 2018 18:41:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 06 September 2018 21:04 Dass ausgerechnet Pilos die Schwerkraft als Mumpitz bezeichnet, ist schon ein starkes Stück.

Gerade ER war es doch, der uns einen Kopfhautrelaxer basteln wollte.
kannst immer noch eines bekommen 8)

takeda med hatte doch so ein schönes video

ich es sogar damals abgespeichert

wenn ich es in den tiefen der alten fesplatten finde, könnt ihr euch das anschauen war der auslöser war ;)

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [PaulBerg](#) on Thu, 06 Sep 2018 18:50:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos ich mag dir zwar prinzipiell recht geben und alle diese sachen sind nur trigger. Also zu vernachlässigen.

Aber was genau möchtest du uns mit den Bildern sagen?

Gerade du bist doch oft so skeptisch was solche sachen angeht. Warum nicht auch hier? Das sind Bilder mit denen ein spanischer Dr. werbung auf seiner homepage macht. In seinem Logo steht ja sogar "Transplantation und Kapilarmedizin". Er führt also scheinbar auch Haartransplantationen durch. Wahrscheinlich wurden hier eben auch HTs gemacht und nicht nur das Dut in der Haut alles gerissen.

Außerdem lässt sich wenn man sich voll aufs DHT fixiert nicht unbedingt erklären warum Minoxidil wirkt. Scheinbar führt es nicht nur zu Neuwuchs sondern verlangsamt auch den andorgenbedingten Haarausfall. Also irgendwas is da noch mit im Spiel

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [Blackster](#) on Thu, 06 Sep 2018 18:55:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dieser Relaxer ist doch auch Quark.

Die Kopfhaut ist 100% genauso gut durchblutet, wie alles andere auch.
Jeder der schonmal ne Haartransplantation hatte kann das bestätigen.

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 06 Sep 2018 19:28:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Thu, 06 September 2018 20:55Dieser Relaxer ist doch auch Quark.

Die Kopfhaut ist 100% genauso gut durchblutet, wie alles andere auch.
Jeder der schonmal ne Haartransplantation hatte kann das bestätigen.
Eben nicht. Die Glatzen-Bereiche haben 60% weniger Sauerstoff gegenüber den Bereichen, wo
üppig Haare wachsen:
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/8628793>

Das wird wahrscheinlich auch der Grund sein, warum MMS (Chlordioxid) oder Ozon-Wasser
funktionieren. Denn das sind Sauerstoff-Booster.

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [Pixo](#) on Thu, 06 Sep 2018 19:55:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Thu, 06 September 2018 18:31 Diese Probleme haben aber Frauen auch
und trotzdem volles Haar.

Kann da pilos nur zustimmen.

Versteh ich nicht ganz. Mein Vater ist 46, hat sehr dichtes Haar und kaum GHE's, für mich sind
das eig überhaupt keine GHE's. Meine Mutter, 44, dagegen sehr tiefe GHE's und die Seiten
auch sehr licht. Und das hab ich wohl vererbt bekommen. Hab nämlich genau die selben lichten
Stellen und Minoxidil hilft uns beiden. Minox stoppte bei mir auch die Ausfallrate.

Ich versteh auch nicht ganz, wieso hier der allgemeine Ton ist, dass Frauen immer so dichtes
Haar und im Ausnahmefall Haarausfall hätten. Ich kenne so viele Mädels mit akutem
Haarausfall aus dem Bekanntenkreis und der Uni und auch sehr viele, bei denen die Dichte auch
in den 20ern schon extrem abgenommen hat (samt GHE's).

Nur weil die meisten Toupieren und sehr viel Volumenzeug benutzen heißt es noch nicht, dass
alle total dichtes, volles Haar haben. Viele merken es auch nicht oder denken es wär normal.
Wurde mir auch jahrelang gesagt. Bei mir fing es durch einen Pillenwechsel an, wer weiß wie
viele andere Frauen deswegen HA haben und sich nichts dabei denken und einfach hinnehmen.
Steht auch mittlerweile in jeder Packungsbeilage.

Und dass die Pille die Aufnahme einiger Vitamine und Mineralien hemmt ist ja auch bekannt.
Inwiefern das mit dem HA zusammenhängt sei mal dahingestellt. Egal zu welchem Arzt ich
deswegen gegangen bin: „haben Sie schon hre Eisen-, Schilddrüsen- und Vitaminwerte
bestimmt?“

Und wenn Frauen weitesgehend vor AGA geschützt sind, wieso haben dann trotzdem viele
HA?

Sorry, dass ich hier den Männerthread so zuspame! Aber ich lese überall nur „Frauen
haben so selten HA...“, so selten ist es nämlich gar nicht, wenn ihr euch mal mit den Mädels
unterhalten würdet.

Falls das hier nicht rein passt könnt ihr meinen Post auch gerne löschen.

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 07 Sep 2018 01:11:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Thu, 06 September 2018 20:35Aber Frauen und Kinder sind der Schwerkraft ebenso ausgesetzt Norwood.

Warum gehen die Haare dann nicht schon nach 5 oder 10 Jahren aus.

Ist doch alles Blödsinn irgendwie.

Ganz so ist es nicht.

Harte Muskeln und dichtes Bindegewebe, welches noch dazu zu Fibrose und Verkalkung neigt, haben eben nur Männer. Denn dazu braucht es Testo/DHT.

Es ist ja nicht nur die Schwerkraft, sondern die Muskelverspannung die im Laufe des Lebens zur Fibrose (Bindegewebsverhärtung) führt und diese harte Haut macht ein Haarwuchs unmöglich.

In der Massage-Studie wurde das sehr deutlich. Denn die Kopfhaut wurde durch die Massagen ummodelliert. Und zwar von hart zu weich. Und erst die weiche Kopfhaut machte den Neuwuchs möglich.

Die Weichheit der Haut steht in unmittelbarem Zusammenhang mit Haarwuchs.

DHT-Hemmer machen Haut und Muskeln weich. Deswegen funktioniert das teilweise. Aber die mechanische Behandlung ist wesentlich effektiver.

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [PaulBerg](#) on Fri, 07 Sep 2018 11:35:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und warum wachsen dann transplantierte Haare auf der so harten Haut problemlos?

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 07 Sep 2018 11:55:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PaulBerg schrieb am Fri, 07 September 2018 13:35und warum wachsen dann transplantierte Haare auf der so harten Haut problemlos?

Das kann ganz unterschiedliche Gründe haben, die wir noch nicht kennen. Zum Beispiel:

- Placebo-Effekt
- die weiche Haut wird mitverpflanzt

Aber soweit ich weiß, ist bis heute nicht erwiesen, dass transplantierte Haare vor AGA geschützt sind.

Meist geht es ein paar Jahre gut, aber nicht ewig soweit ich weiß.

Das sind halt alles Spekulationen... man weiß auf jeden Fall, dass Massagen zu 100% funktionieren. Ohne DHT-Hemmer, ohne Minox, ohne Dut und all so'n Mumpitz. :d

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz

Posted by [pilos](#) on Fri, 07 Sep 2018 12:11:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dann mach und beweise es uns dass es auch so ist ;)

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [Blackster](#) on Fri, 07 Sep 2018 12:56:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schriebAber soweit ich weiß, ist bis heute nicht erwiesen, dass transplantierte Haare vor AGA geschützt sind. Meist geht es ein paar Jahre gut, aber nicht ewig soweit ich weiß.

Das was hinten im Donor ausfällt ist vorne natürlich auch futsch.
Bei mir sind 10 Jahre rum und alles was transplantiert wurde ist noch da.

Und selbst bei NW5 bleibt ja der Donor meistens komplett stehen bis zum Tod.

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 07 Sep 2018 16:09:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe seit einigen Tagen einen neuen Norwood-Status erreicht.
Es ist jetzt von NW 5 auf NW 6 geklettert.
Habe nur noch einen Kranz und oben in der Mitte noch ein paar Haare auf einer Fläche von ca. 5 cm.

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [pilos](#) on Fri, 07 Sep 2018 16:40:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn man nichts gescheites tut nur mit wirkungsloses zeug herumspielt

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz

Posted by [dreg](#) on Fri, 07 Sep 2018 16:58:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 07 September 2018 18:09Ich habe seit einigen Tagen einen neuen Norwood-Status erreicht.
Es ist jetzt von NW 5 auf NW 6 geklettert.
Habe nur noch einen Kranz und oben in der Mitte noch ein paar Haare auf einer Fläche von ca. 5 cm.

Kannst du ganz einfach wieder auf 5 bekommen - mit Massagen, das funktioniert nämlich 100 %ig

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [Blackster](#) on Fri, 07 Sep 2018 17:42:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

NW5 oder 6 is dann irgendwie auch egal.

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [mike.](#) on Fri, 07 Sep 2018 20:08:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Thu, 06 September 2018 15:42Forschi schrieb am Thu, 06 September 2018 16:41Und was willst du damit genau sagen?
dass man sich weniger etwas vormachen sollte :?:

Zitat:https://www.alopezie.de/fud/index.php?t=msg&th=32960&goto=418469&#msg_418469

typische vorher (überbelichtet, hell, haare auseinander gekämmt, kürzer, ...) - nachher (haare länger, bilder dunkler, haare anders gekämmt usw...) bilder x(

das ist alles schwachsinn..

ich weiss, was pilos damit sagen will

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [mike.](#) on Fri, 07 Sep 2018 20:13:58 GMT

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 07 September 2018 18:09Ich habe seit einigen Tagen einen neuen Norwood-Status erreicht.
Es ist jetzt von NW 5 auf NW 6 geklettert.
Habe nur noch einen Kranz und oben in der Mitte noch ein paar Haare auf einer Fläche von ca. 5 cm.

8o :roll:

Ab-2018-Haare-Null

Subject: Aw: Gegen Durchblutungs-, Ernährungs-, Schwerkraft u.so. Mumpitz
Posted by [mike](#). on Fri, 07 Sep 2018 20:19:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pixo schrieb am Thu, 06 September 2018 21:55Blackster schrieb am Thu, 06 September 2018 18:31Diese Probleme haben aber Frauen auch und trotzdem volles Haar.
Kann da pilos nur zustimmen.

Versteh ich nicht ganz. Mein Vater ist 46, hat sehr dichtes Haar und kaum GHE's, für mich sind das eig überhaupt keine GHE's. Meine Mutter, 44, dagegen sehr tiefe GHE's und die Seiten auch sehr licht. Und das hab ich wohl vererbt bekommen. Hab nämlich genau die selben lichten Stellen und Minoxidil hilft uns beiden. Minox stoppte bei mir auch die Ausfallrate.

Ich versteh auch nicht ganz, wieso hier der allgemeine Ton ist, dass Frauen immer so dichtes Haar und im Ausnahmefall Haarausfall hätten. Ich kenne so viele Mädels mit akutem Haarausfall aus dem Bekanntenkreis und der Uni und auch sehr viele, bei denen die Dichte auch in den 20ern schon extrem abgenommen hat (samt GHE's).

Nur weil die meisten Toupieren und sehr viel Volumenzeug benutzen heißt es noch nicht, dass alle total dichtes, volles Haar haben. Viele merken es auch nicht oder denken es wär normal. Wurde mir auch jahrelang gesagt. Bei mir fing es durch einen Pillenwechsel an, wer weiß wie viele andere Frauen deswegen HA haben und sich nichts dabei denken und einfach hinnehmen. Steht auch mittlerweile in jeder Packungsbeilage.

Und dass die Pille die Aufnahme einiger Vitamine und Mineralien hemmt ist ja auch bekannt. Inwiefern das mit dem HA zusammenhängt sei mal dahingestellt. Egal zu welchem Arzt ich deswegen gegangen bin: „haben Sie schon hre Eisen-, Schilddrüsen- und Vitaminwerte bestimmt?“

Und wenn Frauen weitesgehend vor AGA geschützt sind, wieso haben dann trotzdem viele HA?

Sorry, dass ich hier den Männerthread so zuspame! Aber ich lese überall nur „Frauen

haben so selten HA...", so selten ist es nämlich gar nicht, wenn ihr euch mal mit den Mädels unterhalten würdet.

Falls das hier nicht rein passt könnt ihr meinen Post auch gerne löschen.

ich kenne die Tricks mit der Haarverdichtung und Verlängerung

Leider sind wirklich nur wenige Frauen mit sehr vollen Haaren ausgestattet .. und dann wenn, sind Extensions drinnen..

Testosteron würde sie dicker werden lassen...

Trotzdem gibt es die Vollglatze nur bei Männern und der zurückweichende Haaransatz (NW2 NW2a usw.) ist hier ausgeprägter

viel E2 / EE2 und Cypro machen sie auch dünner und strohiger x(